

Statistische Monatsberichte

der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

N^o 7

Juli 1930.

N^o 7

I. Statistische Uebersicht für Juli 1930.

(Die in Klammern beigelegten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)

Am 1. Juli d. J. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 416098, am letzten 415833. Im Berichtsmonat wurden 319 (436) Ehen geschlossen. Geboren wurden 472 (544) Kinder, darunter 83 (113) uneheliche, 12 (14) totgeborene. Gestorben sind 347 (330) Personen, darunter 39 (39) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache lautete in 62 (57) Fällen auf Krankheiten der Kreislauforgane. Von den gestorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 9 (11), gestillt wurden während der ganzen Lebensdauer 9 (6). Auf 100 Lebendgeborene trafen 8,48 (7,36) Säuglingssterbefälle. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 316 (275) Beerdigungen ohne die Verstorbene in den Vororten Köhnenbach, Gebach, Reichelsdorf, Mühlhof, Krottenbach, Bohle, Almoshof, Schnepfenreuth, Höfles und Buch vorgenommen; außerdem fanden 55 (60) Feuerbestattungen statt. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Ärzte 327 (250) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang fiel auf Brechdurchfall mit 101 Fällen. Im städt. Krankenhause betrug der Krankenstand am Schlusse des Monats 1050 (993) Personen. Die Fürsorgegeschwister dortselbst hat 270 (263) Pflinglinge betreut; insgesamt wurde sie in 539 (470) Fällen in Anspruch genommen. Im städt. Wöchnerinnenheim wurden 135 (147) Kinder geboren und zwar 64 (65) Knaben und 71 (82) Mädchen; neu aufgenommen wurden 130 (145) Wöchnerinnen. In der Nürnberger Heilstätte Engelthal betrug der Krankenstand bei Beginn des Monats 79 (93) Personen. Die Tätigkeit der Fürsorgestelle für Lungenerkrankte erstreckte sich auf 1174 (1088) Personen. Bei der Trinkerfürsorgestelle wurden 27 (28) Personen zur Betreuung angemeldet, darunter 2 (1) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 131 (131) Personen festgenommen. Die Schulzahnklinik wurde von 1010 (1349) Kindern besucht. Die Sanitätswache der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz trat in 1517 (1453) Fällen in Tätigkeit. Die Besucherzahl des städt. Volkshades betrug 73990 (73630) Personen, darunter 31619 (32458) weibliche. In den städt. Brausebädern wurden insgesamt 33357 (34735) Bäder abgegeben. Bei der Baupolizei wurden im Berichtsmonat 312 (305) Baugesuche eingereicht und 280 (364) Baugesuche genehmigt. Grubenentleerungen erfolgten 1817 (1391) mit insgesamt 8250 (6856) cbm Inhalt. Die Desinfektionsanstalt wurde in 510 (486) Fällen beansprucht. Im Stadtgebiet waren 17 (27) Brände zu verzeichnen, darunter 1 (5) Großfeuer. Die städt. Wasserversorgung gab insgesamt 2239352 (2429586) cbm Wasser ab. Das städt. Gaswerk hat im Berichtsmonat 4257030 (4052240) cbm Gas erzeugt. Der Gasverbrauch betrug 4256030 (4050240) cbm. Das städt. Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken an Strom 3469819 (3485050) kWh bezogen und an seine Abnehmer verteilt. Die Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 3906595 (4199549) Personen, ohne die Abbonnenten; vereinnahmt wurden 1170886,99 (1266392,51) RM. einschließlich Verkehrssteuer. Im Fremdenverkehr wurden 41757 (31714) neu zugereiste Fremde festgestellt. Die städt. Galerie wurde von 2969 (1744) Personen besucht. Der Tiergarten wurde besucht von 44956 (62520) Personen. Zur Milchversorgung standen 3907727 (3910541) Liter Milch zur Verfügung. Im Schlaichhof wurden 2982 (2201) Rindvieh, 4546 (4265) Kälber, 1952 (961) Schafe, 13

(6) Ziegen, 15306 (14401) Schweine, darunter 7 (12) Spanferkel, sowie 38 (30) Pferde geschlachtet. In der Unterjuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel wurden 1346 (1348) Proben untersucht und dabei 16 (34) Beanstandungen erhoben. Als Reichsindex für die Lebenshaltung (mit einer Basis von 100 im Jahre 1913/14) wurde für Juli ds. Jrs. 149,3 (147,6) festgestellt; als Großhandelsindex 125,1 (124,5) und als Nürnberger Index 146,0 (145,2). Bei der städt. Sparkasse wurden im Spar- und Depositenverkehr 4334171,24 (3478916,44) RM. eingelegt und 3963610,06 (3261181,53) RM. abgehoben; mehreingelegt wurden also 370516,18 (217734,91) RM. Im Scheck- und Kontokorrentverkehr betrugen die Einzahlungen und Zuweisungen 46603024,14 (49564931,99) RM.; die Abhebungen und Ueberweisungen 48320685,72 (48174597,10) RM. Mehrabgang 1717661,58 RM. (Vormonat Mehrzugang 1390334,89 RM.). Das Gesamtguthaben am Monatschlusse betrug 89465023,84 (90136047,07) RM. Im Arbeitsamt Nürnberg lagen 3490 (3466) Angebote von Arbeitgebern und 38880 (36337) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 3091 (3031) statt. Bei den Arbeitslosenversicherungskassen waren am Schlusse des Monats 12681 (12875) männliche und 6037 (5386) weibliche, zusammen 18718 (18261) Erwerbslose gemeldet. An Unterstütlungen wurden 1277149,06 (1107366,39) RM. ausbezahlt. Außerdem wurden für Krankenversicherungsbeträge, Fahrten und Umzugskosten 187767,08 (112887,69) RM. geleistet. Die unter der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes stehenden Krankenkassen hatten am Schlusse des Berichtsmonats einen Gesamtmitgliederstand von 162023 (163521) einschließl. der Erwerbslosen, darunter 72574 (73301) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren insgesamt 143997 (145687), darunter 63044 (63873) weibliche Mitglieder und 6042 (5715) erwerbsunfähige Kranke. Invalidentrenten wurden neu bewilligt an 241 (219) Personen, Witwen- und Witwerrenten an 92 (95) Personen und Waisenrenten an 30 (30) Waisen. Insgesamt wurden 732593,58 (724091,66) RM. Invalident-, Alters-, Witwen-, Witwer- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 800 (642) zu verzeichnen; die Summe der ausbezahlten Unfallrenten betrug 91695,40 (93982,12) RM. Durch das städt. Wohlfahrtsamt wurden im Juli d. J. 703405,21 (665453,75) RM. laufende und 37752,59 (37547,11) RM. einmalige Unterstütlungen, zusammen 741157,80 (703000,86) RM. ausbezahlt. An Darlehen und Vorschüssen wurden 17302,00 (17202,50) RM. gewährt. Den städt. Mutterberatungsstellen wurden 2209 (2023) Säuglinge, darunter 635 (568) uneheliche, vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 1837 (1616) Kinder, darunter 637 (543) uneheliche, in Anspruch genommen. In der Gefährdetenfürsorge wurden 1801 (1752) Pflinglinge betreut, darunter befanden sich 322 (223) Neuzugänge. Die Amtsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von 5558 (5540) Mündeln. Die Rechtsauskunftstelle wurde in 1534 (1541) Fällen in Anspruch genommen. Das Vermittlungsamt erledigte 273 (262) Fälle. Bei der städt. Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 633715 (623516) RM.; der Stand der Pfänder 43302 (42275). Gewerbeabmeldungen 334 (321).

einer
ein-
nden
son²)
(1,70)
(4,10)
(1,60)
für
ustrielle
tignwaren
151,2
151,5
157,5
m. 1. Apr.
1929
172 158 u. 166
105 97-105
94 84 u. 94
2 166
3 113
6 110
1 101
4 109
4 109
2 112
9 94
7 122
9 99
2 87
2 52
26 120
74 71

II. Statistische Einzelnachweisungen.

1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Bestorbene	Zugezogene Personen	Weggezogene Personen
Juni 1930	436	530	14	330	1878	1940
Juli 1929	360	438	18	346	2257	1943

2. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	
Lebendgeborene	188	191	379	41	40	81	460
Totgeborene	3	7	10	2	—	2	12
Juli 1930	191	198	389	43	40	83	472
Juni 1930	209	222	431	61	52	113	544
Juli 1929	194	176	370	40	46	86	456

3. Sterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr		Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr	
	m.	w.	zuf.	eheliche	uneheliche		m.	w.	zuf.	eheliche	uneheliche
a) im 1. Lebensmonat	—	—	—	—	—	Magen- und Darmkatarrh	6	2	8	6	1
b) nach dem 1. Lebensmonat	—	—	—	—	—	Brechdurchfall	1	3	4	1	—
Altersschwäche (über 60 Jahre)	8	8	16	—	—	Andere Magen- und Darmkrankheiten, sowie andere Krankheiten der Verdauungsorgane ⁴⁾	9	13	22	1	—
Kindbettfieber	—	2	2	—	—	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	8	9	17	—	—
Andere Folgen der Geburt	—	3	3	—	—	Krebskrankheit	21	24	45	—	—
Scharlach	—	—	—	—	—	Andere Neubildungen	1	6	7	—	—
Masern und Röteln	—	—	—	—	—	Selbstmord	8	5	13	—	—
Diphtherie und Croup	5	—	5	—	—	Mord u. Totschlag, sowie Hinrichtg. Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	9	2	11	1	—
Keuchhusten	2	—	2	—	2	Zuckerkrankheit	2	6	8	—	—
Typhus	—	—	—	—	—	Andere benannte Todesursachen	4	1	5	—	—
Rose (Erysipel)	1	3	4	—	—	Todesursache nicht angegeben und unbekannt	—	1	1	—	—
Andere Wundinfektionskrankheiten	1	—	1	—	—	Juli 1930	184	163	347	30	9
Tuberkulose der Lungen	11	8	19	—	—	Juni 1930	188	142	330	28	11
Tuberkulose anderer Organe	2	—	2	—	—	Juli 1929	175	171	346	17	10
Milchbrand	—	1	1	—	—						
Andere allgemeine Milchartuberkulose	7	6	13	1	1						
Lungenentzündung (Pneumonie)	—	—	—	—	—						
Influenza	2	—	2	—	—						
Andere übertragbare Krankheiten ²⁾	3	2	5	1	—						
Krankheiten der Atmungsorgane	32	30	62	—	—						
Krankheiten der Kreislauforgane	14	13	27	—	—						
Gehirnschlag	—	—	—	—	—						

¹⁾ Die relative Säuglingssterblichkeit betrug im Berichtsmontat: 8,48 % der Lebendgeborenen, im Vormontat 7,36 %, im entsprechenden Monat des Vorjahres 6,16 %. ²⁾ Hierunter: Milzbrand —, Ruhr —, venerische Krankheiten 1, Genickstarre 1, Varizellen —, Aktinomykose —, Paratyphus —. ³⁾ Hierunter: Geisteskrankheiten 6. ⁴⁾ Hierunter: Blinddarmentzündung 5.

4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmontat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmontat			
	m.	w.	unbet.	zuf.		m.	w.	unbet.	zuf.
Blattern	—	—	—	—	Akuter Gelenkrheumatismus	6	5	—	11
Scharlach	8	15	—	23	Lungenentzündung, croupöse	6	6	—	12
Masern	12	15	1	28	Mumps	3	3	—	6
Röteln	2	—	—	2	Knochenmarkentzündung	—	1	—	1
Koilschlag	9	12	—	21	Kontagiöse { Trachom	—	—	—	—
Croup, Diphtherie	8	12	—	20	Augenerkrankung { Blennorrhoe	—	—	—	—
Kindbettfieber	—	1	—	1	Windpocken	20	16	—	36
Eiterfieber, Blutvergiftung	—	—	—	—	Bißverletzung d. tollwutverd. Tiere	—	—	—	—
Unterleibstypus	—	1	—	1	Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftung, Paratyphus	3	3	—	6
Genickstarre	—	—	—	—	Kehlkopf-tuberkulose	—	—	—	—
Asiatische Cholera	—	—	—	—	Lungentuberkulose	1	3	—	4
Brechdurchfall (Cholera nostras)	40	60	1	101	Malaria	—	—	—	—
Ruhr	—	—	1	1	Schlafsuchtkrankheit	—	—	—	—
Milzbrand	—	—	—	—	Juli 1930	139	183	5	327
Influenza	8	15	2	25	Juni 1930	123	124	3	250
Keuchhusten	13	15	—	28	Juli 1929	246	259	7	512
Kindelähmung, spinale	—	—	—	—					
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—					

5. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Krankenstand am Schluß des Monats		
	männl.	weibl.	zuf.
Juli 1930	473	577	1050
Juni 1930	442	551	993
Juli 1929	527	594	1121

6. Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.

Monat	Zahl der Kranken				
	Uebergänge aus d. Vormonat	Neuzugänge	davon		
			Männer	Frauen	Kinder
Juli 1930	725	449	144	159	146
Juni 1930	652	436	158	166	112
Juli 1929	714	506	175	212	119

7. Nürnberger Heilstätte Engelthal.

Monat	Krankenstand bei Beginn des Monats	Zugänge					Abgänge	Zahl der Verpflegungstage	Davon entfallen auf Rechnung der — des —					
		aus							Land-Verf.-Anstalt Mittelfranken	Hauptverforg.-Amt München	Reichsbahn	Reichspost	Sonst. Verpf.-Träger, Stiftungen usw.	Selbstzahler
		Nürnberg	dem über- dem Mittel- franken	dem sonstigen Bayern	übrige									
Juli 1930	79	10	17	3	9	28	2570	250	1822	168	31	256	43	
Juni 1930	93	6	6	—	5	31	2457	159	1643	227	26	342	60	
Juli 1929	92	10	8	2	2	32	2636	—	2159	113	47	306	11	

8. Milchtrinkhallen.

Monat	Milchtrinkhallen	Durch die gemeinnützige Milchverorgungs-gesellschaft wurden beliefert mit					
		Volkmilch Liter	Buttermilch Liter	Milchsekt Liter	Schlagrahm Liter	Quark Pfund	Joghurt Fl.
		Juli 1930	39	47 108	9 121	—	1830
Juni 1930	39	61 650	15 444	—	2645	1 155	18 529
Juli 1929	33	76 358	13 586	260	2751	884	20 628

9. Besuch der städtischen Bäder.

Monat	Besucher										insgesamt
	im Volksbad			in den Brausebädern			Zusammen			in Fußbädern, t. Duzendteichbad u. f. Stadionbad	
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
Juli 1930	42371	31619	73990	20312	13045	33357	62683	44664	107347	69 298	176645
Juni 1930	41072	32458	73630	21495	13240	34735	62667	45698	108365	140 736	249101
Juli 1929	48741	25017	73758	23402	14913	38315	72143	39930	112073	97 456	209529

10. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen				Wohnungen		
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen		zusammen	überhaupt	darunter	
		Kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden				
1. Juli 1930	22558	1 116	23674	105 843	76459	7646	
1. Juni 1930	22497	1 116	23 613	105 716	76367	7642	
1. Juli 1929	21681	1 107	22788	102 207	73 531	7601	

11. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten						Auf-, An- u. Umbauten			Abbrüche			
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zusammen	davon durch gemeinnützige Bautätigkeit	an Wohnhäusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zusammen	Wohnhäuser	Küchengebäude	Sonst. größere Gebäude	
	Vordergebäude	Rückgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen								mit Wohnungen	ohne Wohnungen
Juli 1930	30	—	1	5	36	20	28	9	37	1	—	—	—
Juni 1930	62	1	—	4	67	55	33	17	50	—	2	—	2
Juli 1929	69	1	—	3	73	55	23	16	39	2	—	—	—

12. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															
	mit Wohnräumen ¹⁾								mit heizbaren Räumen ¹⁾						zusammen	Davon Wohnungen mit Gewerberäumen
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.		
Juli 1930	—	—	2	31	3	4	2	12	—	5	21	10	3	15	54	—
Juni 1930	1	5	23	67	13	3	27	2	4	9	68	30	—	30	141	4
Juli 1929	—	1	49	236	28	12	—	8	1	18	71	223	11	10	334	2

¹⁾ Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

13. Straßenbahn.

Monat	Geleistete Rechnungsfilometer ¹⁾	Beförderte Personen ohne Abonn.	Gesamteinnahmen ohne Einnahme für Gepäckbeförderung RM
Juli 1930	1 779 482	3 906 595	1 170 886,99
Juni 1930	1 773 950	4 199 549	1 266 392,51
Juli 1929	1 875 390	5 895 314	1 300 682,44

¹⁾ Leistung von 1 Trieb- oder 2 Beiwagen auf 1 km, einschl. Kraftw.

15. Planetarium.

Berichtszeit	Besucher			Vorführungen			
	Erwachsene	Kinder	Zusammen	allgemeine	Sonder-vorführg.	Schüler-vorführg.	Zusammen
Juli 1930	1090	473	1563	46	1	1	48
Juni 1930	493	300	793	30	4	1	35
Juli 1929	1272	549	1821	44	1	2	47

17. Wetter.

Monat	Luft-Temperatur				Luftdruck mittlere in mm	Be-wölkung mittlere in %	Nieder-schlagshöhe in mm	
	mittlere °C	höchste		tieffste				
		°C	Mo-nats-tag	°C				Mo-nats-tag
Juli 1930	17,9	34,1	5. VII.	8,3	12. VII.	732,0	58,4	74,3
Juni 1930	20,7	31,1	12. VI.	9,7	6. VI.	734,8	40,2	52,4
Juli 1929	19,8	34,9	23. VII.	8,7	11. VII.	734,5	49,6	68,0

19. Arbeitsamt Nürnberg.¹⁾

Berufsgruppen	Arbeitsgesuche				Offene Stellen				Vermittlungen			
	Neu-meldungen		Gesamtmel-dung, einschl. Uebergg.		Neu-meldungen		Gesamtmel-dung, einschl. Uebergg.		insgesamt		davon Aus-hilfen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tier-zucht und	137	27	309	70	92	30	111	55	60	14	4	—
2. Forstwirtschaft und Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	48	16	179	49	6	1	6	1	6	1	—	—
5. Metallverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Industrie der Maschinen, Instru-mente und Apparate	1415	629	8414	2931	176	248	176	248	173	246	—	—
7. Chemische Industrie und	—	44	3	124	—	9	—	9	—	8	—	—
8. Industrie der forstw. Nebenerzeug-nisse, Leuchtstoffe, Fette, Öle	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Spinnstoffgewerbe	5	17	28	103	—	7	—	7	—	7	—	—
10. Papierindustrie	26	148	127	681	5	25	5	25	5	25	—	—
11. Lederindustrie	116	34	481	159	16	1	16	1	15	1	2	—
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	441	144	2093	751	55	9	56	10	55	9	5	—
13. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	234	32	959	176	51	6	51	6	51	6	34	—
14. Bekleidungs-gewerbe	339	289	1154	941	22	19	22	19	22	19	11	3
15. Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungs-gewerbe	70	30	198	74	33	20	33	20	33	20	23	16
16. Baugewerbe	640	—	1838	—	296	—	296	—	293	—	1	—
17. Vielfältigungsgewerbe	102	71	415	286	39	32	39	32	39	31	—	—
18. Kunstgewerbliche Berufe	9	8	51	18	1	—	1	—	1	—	—	—
19. Theater, Musik, Schaustellungen	79	10	245	49	9	—	9	—	9	—	7	—
20. Gast- und Schankwirtschaft	313	381	611	735	368	357	377	391	317	310	232	180
21. Verkehrsgewerbe	258	164	1494	539	115	36	118	36	107	36	—	—
22. Häusliche Dienste	—	599	—	1070	—	507	—	526	—	414	—	272
23. Lohnarbeit wechselnder Art	801	617	4400	2255	403	216	406	217	398	213	84	—
24. Maschinenisten und Feizer	15	—	81	—	4	—	4	—	4	—	—	—
25. Kaufmännische Angestellte	335	327	2040	1795	15	58	21	62	15	59	9	—
26. Büroangestellte	17	7	203	34	49	12	51	13	49	12	15	—
27. Techniker aller Art	112	—	686	—	12	—	13	—	7	—	—	—
28. Freie Berufe	6	—	26	—	1	—	1	—	1	—	—	—
Juli 1930 insgesamt:	5518	3594	26 040	12 840	1768	1593	1812	1678	1660	1431	427	471
Juni 1930:	5502	3465	24 351	11 986	1735	1540	1789	1677	1637	1394	582	583
Juli 1929:	6338	3654	16 287	10 693	3587	2704	3703	2948	3454	2509	1265	1227

¹⁾ Zahlen für das Stadtgebiet Nürnberg.

14. Tiergartenbesuch.

Monat	Besucher ins-gesamt	Darunter		
		Aktionäre und Abonnent.	Besucher gegen Tageskarten	
			Erwachsene	Kinder und Schüler
Juli 1930	44 954	12 894	26 419	5 643
Juni 1930	62 520	14 254	40 321	7 945
Juli 1929	84 337	14 085	62 201	8 051

16. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde					
	in Hotels	in Gast-höfen ein-sacherer Art	in Gasthäu-sen (Schwit-zschäcken)	in Fremden-pensionen	in Her-bergen	ins-gesamt
Juli 1930	22 680	5780	3788	3782	5727	41 757
Juni 1930	17 692	3977	2822	2368	4855	31 714
Juli 1929	23 759	4888	3966	3682	5373	41 668

18. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (an der Museumsbrücke)					
	höchster		tieffster		durch-schnitt-licher	
	cm	Mo-nats-tag	cm	Mo-nats-tag	cm	cm
Juli 1930	27	19. u. 24. VII.	3	11. VII.	20	20
Juni 1930	42	23. VI.	5	23. VI.	24	24
Juli 1929	32	21. VII.	7	18. VII.	22	22

20. Allgemeine Zahlen der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge.

Monat	Fürsorgeart	Zahl der Unterstützten am Schluß des Monats			Notstandsarbeiter	Ausbezahlte Unterstützungen <i>R.M.</i>	Außerdem ausbez. für Krankentafelbeiträge, Fahrten und Umzugskosten <i>R.M.</i>
		m.	w.	zuf.			
Juli 1930	Arbeitslosenverf.	7 904	4 924	12 228	31	892 726,37	139 457,78
Juni 1930		8 575	3 928	12 503	37	793 338,31	86 221,95
Juli 1929		4 546	2 771	7 317	460	468 810,41	123 806,82
Juli 1930	Krisenfürsorge	4 777	1 713	6 490	9	384 422,69	48 309,30
Juni 1930		4 300	1 458	5 758	11	314 028,08	26 665,74
Juli 1929		2 099	1 108	3 207	449	224 665,49	75 455,95

21. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Monat	Gesamtzahl aller Mitglieder am Schluß des Berichtsmonats												
	überhaupt			und zwar an									
				Krankenversicherungspflichtigen			gegen Krankheit verf. Arbeitslosen einschl. Krisenunterstützten			arbeitsunfähigen Kranken			Wöchnerinnen
m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
Juli 1930	89 449	72 574	162 023	80 953	63 044	143 997	12 358	5 497	17 855	3 473	2 569	6 042	717
Juni 1930	90 220	73 301	163 521	81 809	63 878	145 687	11 939	5 069	17 008	3 329	2 386	5 715	781
Juli 1929	97 986	75 981	173 967	90 539	67 303	157 842	6 174	4 069	10 243	4 099	2 888	6 987	721

22. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete und zwar						Eingeäscherte Leichen					
	auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den anderen städt. Friedhöfen ¹⁾	auf den Friedhöfen der evang. Kirchenverwaltungen ²⁾	auf den israelitischen Friedhöfen	zusammen	zuf.	Davon waren				
								aus Nürnberg	von auswärts	Ev. luth.	Kathol.	Sonstige
Juli 1930	106	129	—	74	7	316	55	38	17	40	4	11
Juni 1930	92	107	3	66	7	275	60	44	16	38	10	12
Juli 1929	109	110	6	63	4	292	69	54	15	54	5	10

¹⁾ In Höfen, Großreuth b. Schw., Ziegelstein und Reichelsdorf.

²⁾ In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mögeldorf, St. Jobst und Sibach.

23. Wirtschaftliche Fürsorge.

Monat	Barunterstützungen					Vorschüsse und Darlehen	Vorübergehend Unterstützte ⁴⁾	Arbeitsfürsorge ⁵⁾	
	Laufende Barunterstützungen ¹⁾	Pflege-gelder	Einnmalige Barunterstützungen ²⁾	Wochen-fürsorge	zusammen			Arbeits-prämien und Verdöstigung (Pflichtarbeit) ⁶⁾	Tariflöhne (Fürsorgearbeiter)
Juli 1930	660 694,26	42 710,95	34 220,99	3 531,60	741 157,80	17 302,00	—	65 503,62	64 422,38
Fürsorgenehmer:	15 462 ³⁾	1 331	1 667	76	18 536	184	2 932	1 611	243
Juni 1930	623 952,46	41 501,29	35 155,21	2 391,90	708 000,86	17 202,50	—	80 827,73	54 238,38
Fürsorgenehmer:	14 817	1 282	1 704	55	17 858	183	2 385	1 817	282

¹⁾ Monatlicher Unterstützungsrichtsatz siehe Januarbericht.

²⁾ Umfassend 1440 (1450) Kleinrentner und Gleichstehende, 4582 (4524) Sozialrentner, 398 (382) Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, 3340 (4325) sonstige Bedürftige und 4702 (4136) Wohlfahrtsverwerbslose mit Einschluß von 123 (133) Pflichtarbeitern der offenen Arbeitsfürsorge, welche für ihre Familien auch laufende Barunterstützungen erhalten. Alle Pflichtarbeiter (Arbeitsprämien) und Fürsorgearbeiter (Tariflöhne) sind in der Spalte „Arbeitsfürsorge“ aufgeführt.

Stand der laufend Unterstützten bei Beginn des Monats 14 680, am Ende 15 295; Stand der Pflegekinder bei Beginn des Monats 1282, am Ende 1305.

³⁾ Enthaltend 10 083 85 *R.M.* an 527 laufend Unterstützte.

⁴⁾ Einnmalige Unterstützungen in bar, Sachleistungen, Krankenfürsorge usw.

⁵⁾ Während des ganzen Monats oder zu einem Teil beschäftigt.

⁶⁾ Einschließlich 791 (994) Wanderern.

Ausgefertigt wurden außerdem insgesamt 4176 (1626) Arzt- und Heilmittelscheine; 845 (734) Armenrechtszeugnisse und 10 193 (9769) Mietmaßbescheinigungen. An 7547 (7551) Zusatzrentner wurden 171 183,75 (170 246,25) *R.M.* Zusatzrenten ausbezahlt.

24. Preise für wichtigere Lebensmittel und Bedarfsgegenstände.

Waren	Einheit	Juli 1930	Juni 1930	Juli 1929	Waren	Einheit	Juli 1930	Juni 1930	Juli 1929
		R.M.	R.M.	R.M.			R.M.	R.M.	R.M.
I. Brot, Mehl, Teigwaren.					VI. Milch, Butter, Käse, Fett, Eier.				
Weißbrot	1 Stk.	0,04	0,04	0,04	Bollmilch	1 Liter	0,28	0,28	0,30
Schwarzbrot	1 Pfd.	0,23	0,23	0,23	Fett, Eier				
Zwieback	1 "	1,00	1,00	1,00	Land-Butter	1 Pfd.	1,80-2,120	1,80-2,130	1,85-2,100
Weizenmehl	1 "	0,28-0,34	0,28-0,35	0,22-0,31	Land-Butter	1 "	1,30-1,80	1,30-1,80	1,70-1,80
Hafermehl	1 "	0,28-0,80	0,30-0,80	0,28-0,80	Emmentaler Käse	1 "	1,25-2,150	1,25-2,150	1,45-2,100
Hausmachernudeln	1 "	0,48-1,10	0,48-1,10	0,40-1,10	Limburger Käse	1 "	0,38-0,80	0,34-0,80	0,58-1,30
Fadennudeln	1 "	0,48-1,30	0,48-1,20	0,45-1,20	Butterschmalz	1 "	1,80-2,130	1,80-2,105	2,10-2,30
Makkaroni	1 "	0,48-1,10	0,48-1,10	0,45-0,80	Schweinefett	1 "	0,90-1,140	0,80-1,140	0,78-1,160
II. Hülsenfrüchte, Mühlenfabrikate.					VII. Fleisch.*)				
Griß	1 Pfd.	0,28-0,35	0,28-0,35	0,27-0,35	Rindfleisch	1 Pfd.	0,80-1,140	0,80-1,140	0,80-1,140
Erbsen, gelbe	1 "	0,28-0,50	0,28-0,55	0,28-0,80	" Lende, Filet	1 "	1,50-2,80	1,50-2,150	1,40-2,180
Linjen	1 "	0,35-0,65	0,35-0,70	0,35-0,75	Kalbfleisch	1 "	1,00-1,150	0,90-1,150	1,00-1,150
Bohnen (Sterne)	1 "	0,27-0,50	0,28-0,55	0,27-0,75	Lammfleisch	1 "	0,70-1,130	0,75-1,140	0,85-1,140
Sago	1 "	0,10-0,65	0,10-0,50	0,15-0,65	Schweinefleisch, frisch	1 "	0,90-1,130	0,90-1,130	1,10-1,150
Reis	1 "	0,19-0,45	0,18-0,50	0,18-0,45	" geräuchert, roh	1 "	1,30-1,70	1,20-1,180	1,50-1,180
Kochgerste	1 "	0,28-0,48	0,28-0,38	0,28-0,48	VIII. Wurst- und Dauerwaren.				
Gerstengraupen	1 "	0,27-0,38	0,27-0,38	0,28-0,35	Stadtwurst	1 Pfd.	1,00-2,00	1,00-2,00	1,00-2,00
Hafersflocken	1 "	0,26-0,76	0,28-0,74	0,28-0,75	Schinkenwurst	1 "	1,25-1,75	1,25-1,75	1,40-1,180
Grüntern	1 "	0,45-0,80	0,40-0,85	0,45-0,85	Leberwurst, Frankfurter	1 "	0,75-1,75	0,75-1,75	0,75-1,75
III. Kaffee, Kakao, Tee, Bier.					IX. Geflügel, Wild.				
Bohnenkaffee, gebrannt	1 Pfd.	2,00-5,00	2,00-5,00	2,20-5,00	Gänse, lebend	1 Stk.	5,00-7,00	4,50-7,00	4,50-8,00
Kornkaffee	1 "	0,25-0,80	0,28-0,80	0,28-0,80	Gänse, lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	1,00-1,80	1,00-1,70	1,10-1,80
Gerstenkaffee	1 "	0,22-0,80	0,24-0,80	0,24-0,55	Enten, lebend	1 Stk.	3,00-5,50	3,00-4,50	3,00-6,00
Malzkaffee, im Paket	1 "	0,32-0,55	0,32-0,55	0,35-0,55	" lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	1,80-2,00	1,60-2,00	1,80-2,30
" lose	1 "	0,22-0,35	0,23-0,35	0,24-0,35	Hühner, alte, lebend	1 Stk.	2,50-3,00	1,30-4,00	2,00-5,00
Bichorie	1 "	0,34-0,58	0,34-0,58	0,32-0,58	" junge, lebend	1 Stk.	1,00-1,80	1,80-4,50	1,10-2,00
Kakao	1 "	0,88-2,20	0,82-2,10	0,82-3,00	Tauben, junge, lebend	1 "	0,60-0,80	0,60-1,30	0,70-1,140
Hafertkaka	1 "	1,00-2,10	1,00-1,40	0,80-1,40	" alte, lebend	1 "	0,80	0,80	0,70-0,80
Tee, schwarzer	1 "	3,50-8,80	2,70-8,80	2,80-8,80	Rehrücken oder Reule	1 Pfd.	1,30-1,80	1,20-1,180	1,80-2,10
Bier, helles	1 Liter	0,58	0,58	0,58	Rehragout	1 "	0,50-0,80	0,50-0,80	0,60-0,80
" dunkles	1 "	0,54	0,54	0,48	Hafenzemmer oder Schlegel	1 "	—	—	—
IV. Zucker, Honig, Marmelade.					X. Getreide, Öl, Gewürze.				
Zucker, in Würfeln	1 Pfd.	0,37-0,43	0,37-0,42	0,34-0,39	Essig, gewöhnlicher	1 Liter	0,20-0,45	0,20-0,45	0,15-0,45
" gemahlen	1 "	0,31-0,35	0,32-0,35	0,28-0,32	" doppelter	1 "	0,40-0,75	0,38-0,85	0,30-0,85
Randszucker	1 "	0,58-0,80	0,58-0,80	0,55-0,80	Weinessig	1 "	0,140-0,80	0,140-0,70	0,140-0,70
Bienenhonig	1 "	1,20-1,80	1,20-1,80	0,95-1,40	Salatöl	1 "	0,80-2,00	0,80-2,00	0,80-2,00
Kunsthonig	1 "	0,38-0,50	0,34-0,45	0,36-0,50	Rohsalz	1 Pfd.	0,07-0,10	0,07-0,10	0,06-0,10
Marmelade	1 "	0,35-1,00	0,35-1,00	0,35-1,10	Rümel	1 "	0,85-1,00	0,85-1,00	0,85-1,00
V. Essig, Öl, Gewürze.					XI. Getreide, Öl, Gewürze.				
Majoran, I. Qualität	1 "	1,00-2,40	1,10-2,20	0,90-2,40	Majoran, I. Qualität	1 "	1,00-2,40	1,10-2,20	0,90-2,40
Wesfen, ungestoßen	1 "	2,20-6,00	1,80-4,00	2,20-5,50	Wesfen, ungestoßen	1 "	2,20-6,00	1,80-4,00	2,20-5,50
Wesfen, schwarz, gestoßen	1 "	2,00-3,80	2,20-3,80	0,40-0,70	Wesfen, schwarz, gestoßen	1 "	2,00-3,80	2,20-3,80	0,40-0,70
Zafelsenj	1 "	0,40-0,70	0,38-0,70	0,38-0,70	Zimmt, ganz	1 "	2,80-6,00	2,20-6,00	1,50-6,00
Zimmt, ganz	1 "	2,80-6,00	2,20-6,00	1,50-6,00	" gestoßener	1 "	1,50-5,50	1,50-5,50	1,50-6,00
" gestoßener	1 "	1,50-5,50	1,50-5,50	1,50-6,00					

*) Die in Klammern beige gesetzten Zahlen bedeuten den meistbezählten Ladenfleischpreis.

25. Mindestkosten der Lebenshaltung.

Monat	Art der Ausgaben	Durchschnittliche Tagesmindestausgaben ¹⁾ zur Lebenshaltung einer				
		5= köpfigen Familie	4= köpfigen Familie	3= köpfigen Familie	2= köpfigen Familie	allein- stehenden Person ²⁾
		in Reichsmark				
Juli 1930 . . .	Lebensmittel	4,23 (3,42)	3,64 (2,83)	2,81 (2,27)	2,24 (1,70)	2,11 (1,70)
	Wohnung	1,25	0,80	0,80	0,80	0,93
	Heizung und Beleuchtung	0,56	0,45	0,36	0,29	0,12
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	1,08	0,98	0,89	0,79	0,77
	Steuern, Sonstiges	1,09	0,95	0,86	0,70	0,60
	Zusammen	8,21 (7,40)	6,82 (6,01)	5,72 (5,18)	4,82 (4,28)	4,53 (4,12)
Juni 1930 . . .	Lebensmittel	4,19 (3,38)	3,60 (2,79)	2,80 (2,26)	2,22 (1,68)	2,11 (1,70)
	Wohnung	1,25	0,80	0,80	0,80	0,93
	Heizung und Beleuchtung	0,54	0,45	0,36	0,29	0,11
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	1,08	0,98	0,89	0,79	0,77
	Steuern, Sonstiges	1,06	0,93	0,84	0,68	0,59
	Zusammen	8,12 (7,31)	6,76 (5,95)	5,69 (5,15)	4,78 (4,24)	4,51 (4,10)
Januar 1914 . .	Zusammen	4,69	3,96	3,48	3,00	2,81

¹⁾ Einschließlich Bier; bei den in Klammern beigeetzten Zahlen sind die Kosten für Bier abgezogen.
²⁾ Möbliert wohnend und nicht selbst wirtschaftend.

26. Indexziffern (Basis 1913/14=100).

Monat	Reichs- index	Nürnberger Index	Großhandelsindex				
			insgesamt	für Agrar- stoffe	für Kolonial- waren	für industrielle Rohstoffe und Halbwaren	für industrielle Fertigwaren
Juli 1930	149,3	146,0	125,1	114,8	113,5	119,4	150,5
Juni 1930	147,6	145,2	124,5	109,7	115,0	122,0	151,2
Juli 1929	154,4	149,8	137,8	132,4	128,2	131,3	157,3

27. Die tarifmäßigen Stundenlöhne (Spitzenlöhne) verschiedener Berufe in Nürnberg.

Berufe	1. Juli 1930	1. Juni 1930	1. Juli 1929	Berufe	1. Juli 1930	1. Juni 1930	1. Juli 1929
	Rpf	Rpf	Rpf		Rpf	Rpf	Rpf
a) Gelernte Berufe							
Bäckergehilfen (Erstgehilfen)	110	110	110	Steinhauer, Rabitzputzer	169 u. 172	169 u. 172	167-170
Brauer, Schäffler, Bierführer	119	119	118	Schneider, Herrenschneider I.-IV. Kl.	97-105	97-105	97-105
Buchbinder	109,5	109,5	109,5	Schuhmach. i. Schuhmacherh. I. u. II. Kl.	84 u. 94	84 u. 94	84 u. 94
Buchdrucker	117	117	117	Stuffaturer, Pußer	172	172	170
Bürsten- und Pinselmacher	92	92	92	Tapezierer	115	118	113
Dachdecker	150	150	148	Tischler, Drechsler, Polierer, Weizer	116	116	114
Flaschner, Installateure	124	124	124	Wäschemeister, Wügler i. Waschanst.	101	101	101
Fassadenputzer, Kanalschachtmaurer .	151	151	149	b) Angelernte u. ungelernete Berufe			
Kaminkehrergehilfen	108	108	108	Bauhilfsarbeiter, Erdarbeiter	114	114	112
Konditoren	106	104	100	Dachdeckerhilfsarbeiter	117	117	112
Kunst- u. Bauschlosser	120	120	120	Helfer i. Flaschnereien, Installation.	112	112	112
Maler	136	136	136	Hilfsarbeiter im Holzgewerbe	99	99	97
Metallfaharbeiter ¹⁾	87	87	83,5	Hilfsarbeiter in Stuckgeschäften . . .	127	127	126
Mechger im Kleinbetriebe	114	114	114	Wader u. Lagerarb. d. elektrot. Install.	104	99	99
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer	137	137	135	Schuhfabrikarbeiter	95	95	87
Monteure d. Elektroinstallationsgem.	116	110	110	Wäscherinnen in Waschanstalten . .	52	52	52
Müller, Kutscher im Mühlengewerbe . .	102	102	99	Zementarbeiter im Baugewerbe	126	126	124
Näherin selbständ. i. d. Wäschefabr.	46	46	46	Ungel. Arb. d. Metallind. (m. U.-Zul.)	74	74	71
Modistinnen (i. Garniererin)	79	79	79				

¹⁾ Mit B-Zulage nach dem Kollektivabkommen für die Metallindustrie.